

Clubmeisterschaft 2023

Wir durften den Finaltag der Clubmeisterschaften bei wunderschönem Spätsommerwetter letzten Samstag, 16. September 2023 durchführen. Vorab fanden die Gruppenspiele statt und nun musste der Clubmeister/in der jeweilige Alterskategorie erkoren werden.

Bereits um 9 Uhr wurde der Finaltag durch die Junioren eröffnet. In den Vorrunden wurde Nino Vögeli 1er der Alterskat. U14 und Kian Mohos 1er der Alterskat. U10. Da beide weitere Matcherfahrungen sammeln möchten, haben wir uns entschieden, dass wir noch ein Final organisieren. Beide Spieler zeigten viel Einsatz und schönes Tennis. Wir gratulieren Nino zum Sieg des Finals, jedoch auch Kian zum Sieger der Gruppe U10.

Bei den Juniorinnen hatten wir eine Gruppe mit vier Teilnehmerinnen und Ilayda konnte den Titel auch dieses Jahr verteidigen.

Um 10 Uhr standen die Halbfinalspiele der Herren Kat. R4/R7 an. Die tennisbegeisterten Zuschauer durften sich über hartumkämpfte Punkte und wunderschöne Ballwechsel freuen. Roger Mosimann setzte sich gegen Stefan Cachat 6:3 / 6:1 und Marc Strewe gegen Stefan Lai mit 1:6 / 6:4 / 6:1 durch. Anschliessend fanden die Halbfinals der Herren Kat. R8/R9 statt. Auch sie boten den Zuschauern, welche über den Mittag die feinen Spaghetti von Priska genossen, schönes Tennis. Ronny Nicolussi konnte sich gegen David Benker und Tobias Kilminster gegen Emil Steinwendner durchsetzen. Um 14.30 Uhr ging es mit den Finals los. Bei zwischenzeitlich sommerlichen 27°C boten uns die beiden Partien tolles Tennis. Roger konnte sich gegen Marc und Ronny gegen Tobias durchsetzen. Herzliche Gratulation.

Bei den Frauen standen bereits Emily Kerkhof in der Kat. R4/R6 sowie Celine Schoch in der Kat. R7/R9 als Clubmeisterinnen fest. Durch Abwesenheiten und Verletzungen der Teilnehmerinnen haben wir uns entschieden, kein weiteres Spiel am Finaltag durchzuführen.

Bei den Herren 45+ stand nach den Gruppenspielen Andreas Zähler als Gruppensieger und somit Clubmeister fest.

Bei den Herren 60+ haben wir uns ebenfalls infolge Abwesenheiten und Verletzungen entschieden keine Finalspiele am Samstag durchzuführen. Beni Aeberli durfte den Final gegen Michael Geissbühler vorab bereits spielen. Michael konnte sich durchsetzen.

Den Finaltag haben wir mit der Siegerehrung sowie einem Apéro abgerundet. Vielen Dank an Priska für die feine Verpflegung während des Tages.

Emily, Spielleiterin

